

Projektbericht

Ein Umzug ganz nach Plan

Containerdörfer am Flughafen Wien umgesiedelt

Verena Blaschke
Alfredstrasse 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-7741
Fax: 0201 824-7749
verena.blaschke@streif-baulogistik.de

Streif Baulogistik hat auf der Großbaustelle am Flughafen Wien rund 300 Bürocontainer umgesiedelt sowie teilweise neu montiert. Und das bei laufender Nutzung der Anlagen. Eine anspruchsvolle logistische Aufgabe - auch aufgrund des engen Zeitplans und der strengen Sicherheitsanforderungen des Flughafens.

Seite 1
16.05.2008

Die Containerdörfer 1 und 2, die Streif Baulogistik bereits in den Jahren 2005 und 2006 am Wiener Flughafen errichtet hatte, mussten bis Ende Februar 2008 ihren bisherigen Standort verlassen. Ausbauarbeiten am Vorfeld des Flughafens machten den Umzug nötig. "Um die normale Nutzung der Container weitestgehend zu ermöglichen, planten und bauten wir im November zunächst ein komplett neues Containerdorf aus 108 Einheiten am neuen Standort. Bereits im Dezember konnten die Mieter aus Dorf 1 dahin umziehen", erklärt Wolfgang Heinisch, Projektleiter bei der ausführenden Geschäftsstelle München, den ersten Schritt des zeitlich detailliert festgelegten Umzugs. Dorf 1 wurde dann von den Streif-Baulogistik-Experten demontiert und als Dorf 4 an neuer Stelle wieder aufgebaut. Dieser Umbau war Mitte Februar abgeschlossen, die Nutzer aus dem alten Dorf 2 konnten ebenfalls umziehen. Im letzten Schritt wurde Dorf 2 abgebaut und das geräumte Vorfeld termingerecht an den Auftraggeber, die Flughafen Wien AG, übergeben. Schon bald werden hier Flugzeuge stehen.

"Zu beachten ist, dass wir alle Anlagen schlüsselfertig erstellt haben", ergänzt Heinisch, "also inklusive Fundamentierung, Anschluss von Wasser, Abwasser und Strom." Zudem verwaltet und betreibt Streif Baulogistik die Containerdörfer. Während des Umzugs waren die strengen Sicherheitsvorschriften des Flughafens immer einzuhalten. Hier waren nicht selten Kreativität und vor allem eine enge Abstimmung mit dem Auftraggeber wichtig. "Es ist immer wieder erstaunlich, was mit einer guten Mannschaft, zuverlässigen Nachunternehmern und leistungsfähigen Lieferanten alles möglich ist", stellt Wolfgang Heinisch abschließend fest. Und die gute Leistung zahlt sich aus: Streif Baulogistik erhielt jetzt auch den Auftrag, das Containerdorf der Örtlichen Bauaufsicht zu erweitern.

Der Flughafen Wien wird seit einigen Jahren aufwendig umgebaut und erweitert. Am Bau des neuen Terminals "Skylink" mit dem sich anschließenden Pier ist die HOCHTIEF Construction AG gemeinsam mit ihrer österreichischen Tochtergesellschaft Dipl. Ing. Hugo

Durst GmbH maßgeblich beteiligt. Im sichelförmigen Terminal entstehen neben den Check-In-Einrichtungen Shopping- und Gastronomiebereiche sowie großzügige Lounges. Der neue Pier wird über 51 Gates verfügen und erlaubt die gleichzeitige Abfertigung von 17 Flugzeugen, moderne Großraumjets eingeschlossen.

Verena Blaschke
Alfredstrasse 236
45133 Essen
Tel.: 0201 824-7741
Fax: 0201 824-7749
verena.blaschke@streif-baulogistik.de

Seite 2
16.05.2008
